



## **Zukunftsdenker und -lenker fokussieren das Rheinland**

*Das Wirtschafts-Forum Düsseldorf prüft die ökonomische Potenz zwischen Köln und Aachen*

(ddp direct) Düsseldorf. Schon bei seiner Premiere avanciert das "Wirtschafts Forum Düsseldorf" (WFD) zum Treffpunkt der Zukunftsdenker und -lenker. Am 15. September 2012, Maritim Düsseldorf, steht branchenübergreifend und klientelunabhängig die Bewältigung von Existenzfragen im Fokus von Experten: Reagiert der Wirtschafts- und Lebensraum "Rheinland" nur auf das, was aus Düsseldorf, Berlin oder Brüssel "diktiert" wird? Oder gibt das "Rheinland" die Impulse in das eigene Bundesland, in die Republik und in Richtung Europa? Aktuelle Themen sind: Energie, Finanzen, Umwelt, Bildung und Unternehmensführung.

Wie weit spricht das Rheinland überhaupt mit einer Stimme? Wer sind die maßgeblichen Stimmen im Rheinland? Wer gibt die Maßstäbe und die Richtung vor? so lauten weitere Kernfragen des Wirtschafts Forum Düsseldorf. Für die Lösung der aktuellen und künftigen Herausforderungen in der Wirtschaft ist Kommunikation das zentrale Element. WFD-Organisator Dr. Gerhard Nowak weiß: Nur wer sich Gehör verschafft, wird gehört. Wer Mehrheiten organisiert, setzt Meinungen durch. Wessen Unternehmen attraktiv ist, bekommt die besseren Mitarbeiter. Wie das erfolgreiche Unternehmen schaffen und wie der Dialog mit der Politik wirkungsvoll funktioniert, davon berichten Zukunftsdenker und -lenker. Die drei Gesprächsrunden lauten daher: unternehmerische Kommunikation nach innen und außen - Stichwort "Employer Branding", "Markenbildung und Markenführung" sowie Kommunikation mit der Politik durch "Lobbyarbeit, Wirtschaftsförderung".

Um auch in die Tiefe der Thematik einsteigen zu können gehören zu den Referenten neben Erfolgs-Unternehmern auch Journalisten, Theologen, Psychologen, Philosophen, Marktforscher und Wissenschaftler. Sie alle wirken mit, die ökonomische DNA des wirtschaftlichen Resonanzraumes zu decodieren. Zu ihnen zählen: Der Präsident der Familienunternehmer ASU, Lutz Goebel (Krefeld), pointiert die Bedeutung von familiengeführten Firmen für die Motivation von Mitarbeitern. Werner M. Dornscheidt, Vorsitzender Geschäftsführung der Messe Düsseldorf, weist auf die Kooperation der regionalen Unternehmen mit der Messewirtschaft, Stephan Schneider, Business Executive bei Vodafone stellt das Projekt Digital Stadt Düsseldorf ebenso vor, wie den Stellenwert von Markenqualität aus Sicht des international agierenden Mobilfunkanbieters. Ulrich Bergweiler, Geschäftsführer Castenow, bringt Praxisbeispiele zum Thema Employer Branding bei McDonald's, TARGO Bank und REWE. Prof. Michael Frenkel, Direktor der WHU Otto Beisheim School of Management (Koblenz) weist auf die notwendige Verbindung von Wissenschaft und Wirtschaft hin. Die WHU gilt als die Nummer 1 der Business Schools in Deutschland. Ab Winter-Semester 2012/13 gibt es auch ein Angebot in Düsseldorf. Excellence-Speaker, Heinrich Heil, Kulturreferent im Büro des Düsseldorfer Oberbürgermeister, beleuchtet aus philosophischer Sicht die Bedeutung von Arbeit und Bestseller-Autor Andreas Buhr (Vorstand der go! Akademie für Vertrieb und Führung) verdeutlicht die modernen Methoden der Kommunikation im Zeitalter von Social Media und Web 3.0.

Neben der ausgewiesenen Kompetenz der Referenten kommen die meisten aus dem Rheinland. Somit sind die Teilnehmer in die Lage versetzt, auch nach der Veranstaltung mit den Experten in engem Kontakt zu bleiben. Bei ähnlichen Kongressen fliegen die Referenten aus der ganzen Welt ein, reisen aber auch genauso schnell wieder ab.

Die siebenstündige Tagesveranstaltung wird durch einen festlichen Gala-Abend im Maritim Düsseldorf abgerundet, zu dem 600 Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Rheinland erwartet werden. Die Internetplattform [www.wirtschafts-forum-duesseldorf.de](http://www.wirtschafts-forum-duesseldorf.de) ist bewusst als Blog gestaltet, so dass die Teilnehmer ganzjährig die Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zur Meinungsbildung haben.

### **Wirtschafts-Forum Düsseldorf**

Das Wirtschafts-Forum Düsseldorf (WFD) ist eine neuartige Meinungs-Plattform für Zukunftsdenker und -lenker im Rheinland. Das Besondere daran: Statt Fachvorträgen mit nur einem Standpunkt erwarten die Teilnehmer pointierte Impuls-Referate und drei inspirierende Talkrunden. Hier werden die neuesten Business-Trends kontrovers und differenziert diskutiert. Es geht um die Zukunftsfähigkeit des Rheinlands: innerhalb des Bundeslandes NRW, gegenüber anderen Bundesländern und dem Bund sowie der Europäischen Union. Aktuelle Themen sind: Energie, Finanzen, Umwelt, Bildung und Unternehmensführung.

Der Vorteil für die Teilnehmer: Sie erhalten in minimaler Zeit den maximalen Überblick über praxiserprobte Business-Konzepte, Stellungnahmen zur Zukunft der Region und zwar branchenübergreifend und klientelunabhängig aus erster Hand.

Wissen aus der Region für nachhaltiges Wirtschaften: Düsseldorf ist als Sitz von Landesregierung, Börse, Konzernen und Dax-Unternehmen der Leuchtturm der Region. Gesteigert wird diese ökonomische Strahlkraft noch durch zahlreiche kleine und mittelständische Firmen. Diese sind mit ihren innovativen Konzepten oft Ideenmotor und können Wegweiser sein für andere.

Das WFD bringt all diese kleinen, mittleren und großen Unternehmen zusammen, um beim Business Talk of Town Wissen für die Zukunft auszutauschen.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/5xvfh5>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/zukunftsdenker-und-lenker-fokussieren-das-rheinland-16947>

### **Pressekontakt**

Sportline GmbH - Haus der PR

Herr Gerhard Nowak  
Am Köchhof 53  
50765 Köln

[info@wirtschafts-forum-duesseldorf.de](mailto:info@wirtschafts-forum-duesseldorf.de)

### **Firmenkontakt**

Sportline GmbH - Haus der PR

Herr Gerhard Nowak  
Am Köchhof 53  
50765 Köln

wirtschafts-forum-duesseldorf.de  
info@wirtschafts-forum-duesseldorf.de

Das Wirtschafts-Forum Düsseldorf (WFD) ist eine neuartige Meinungs-Plattform für Zukunftsdenker und -lenker im Rheinland. Das Besondere daran: Statt Fachvorträgen mit nur einem Standpunkt erwarten die Teilnehmer pointierte Impuls-Referate und drei inspirierende Fach-Talkrunden. Hier werden die neuesten Business-Trends kontrovers und differenziert diskutiert. Es geht um die Zukunftsfähigkeit des Rheinlands: innerhalb des Bundeslandes NRW, gegenüber anderen Bundesländern und dem Bund sowie der Europäischen Union. Aktuelle Themen sind: Energie, Finanzen, Umwelt, Bildung und Unternehmensführung.

Der Vorteil für die Teilnehmer: Sie erhalten in minimaler Zeit den maximalen Überblick über praxiserprobte Business-Konzepte, Stellungnahmen zur Zukunft der Region und zwar branchenübergreifend und klientelunabhängig aus erster Hand.

Wissen aus der Region für nachhaltiges Wirtschaften: Düsseldorf ist als Sitz von Landesregierung, Börse, Konzernen und Dax-Unternehmen der Leuchtturm der Region. Gesteigert wird diese ökonomische Strahlkraft noch durch zahlreiche kleine und mittelständische Firmen. Diese sind mit ihren innovativen Konzepten oft Ideenmotor und können Wegweiser sein für andere.

Das WFD bringt all diese kleinen, mittleren und großen Unternehmen zusammen, um beim Business Talk of Town Wissen für die Zukunft auszutauschen.